

- Prof. Dr. rer. nat. Udo Bartsch, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
- Maximilian Binter, Universitätsklinik für Augenheilkunde, Medizinische Hochschule Hannover
- Prof. Dr. rer. nat. Barbara Braunger, Institut für Anatomie und Zellbiologie, Universitätsklinikum Würzburg
- Dr. rer. nat. Martin Busch, AG Telemedizin, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsmedizin Greifswald
- Dr. rer. nat. Heidrun Deißler, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, Justus-Liebig-Universität Giessen
- Dr. rer. nat. Andrea Dillinger, Institut für Anatomie, Universitätsklinikum Regensburg
- Dr. rer. nat. Philip Dörschmann, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel
- Univ.-Prof. Dr. med. Nicole Eter, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Münster
- M. Sc. Agnes Fietz, Forschungsinstitut für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Tübingen
- Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Thomas Fuchsluger, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsmedizin Rostock
- Dr. rer. nat. Martin Hammer, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Jena
- Dr. rer. nat. Uwe Hansen, Institut für Muskuloskelettale Medizin, Universitätsklinikum Münster
- Prof. Dr. rer. nat. Peter Heiduschka, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Münster
- Dr. rer. nat. José Hurst, Institute for Ophthalmic Research, Universitätsklinikum Tübingen
- stud. med. Lucy Irlenbusch, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Münster
- Prof. Dr. rer. nat. Alexa Klettner, Klinik für Ophthalmologie, UKSH, Campus Kiel

- Univ.-Prof. Dr. med. Thomas Langmann, Zentrum für Augenheilkunde, Universitätsklinik Köln
- Dr. rer. nat. Sonja Mertsch, Universitätsklinik für Augenheilkunde Oldenburg
- Prof. Dr. rer. nat. Francois Paquet-Durand, Institute for Ophthalmic Research, Universitätsklinikum Tübingen
- Univ.-Prof. Dr. med. Verena Prokosch, Zentrum für Augenheilkunde, Universitätsklinik Köln
- M. Sc. Armin Safaei, Experimental Eye Research Institute, Universitäts-Augenklinik, Knappschafts Krankenhaus Bochum
- Dr. rer. nat. Anja Schlecht, Institut für Anatomie und Zellbiologie, Universitätsklinikum Würzburg
- Dr. rer. nat. Susanne Stähle, Arbeitsbereich Zellbiologie, Universitätsmedizin Rostock
- Dr. med. Jens J. Storp, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Münster
- Dr. med. Peter Trošan, PhD, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, Universitätsmedizin Rostock
- Dr. rer. nat. Aysegül Tura, Klinik für Augenheilkunde, UKSH, Campus Lübeck
- Univ.-Prof. Dr. med. Marius Ueffing, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Tübingen
- Dr. med. Leon von der Emde, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Bonn
- stud. med. Franziska Wendt, Klinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Münster
- Dr. rer. nat. Anna Wenzel, Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, Universitätsklinikum Greifswald
- Dr. rer. nat. Anne Wolf, Zentrum für Augenheilkunde, Universitätsklinik Köln

Registrierung **Präsenz**
~~augenklinik-fortbildung@ukmuenster.de~~
~~oder scannen Sie den QR-Code~~



Online

www.zoom.us/join

Webinar-ID: 672 2131 3408

Bitte registrieren Sie sich über obigen Link.
Nach erfolgter Anmeldung erhalten Sie die notwendigen Einwahldaten.

Gebühren Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei.



Veranstalter Univ.-Prof. Dr. med. Nicole Eter
Direktorin der Klinik für Augenheilkunde,
Universitätsklinikum Münster

Wissenschaftliche Leitung Prof. Dr. rer. nat. Peter Heiduschka

Veranstaltungsdatum ~~Freitag, 4. November 2022~~
~~12.30 Uhr, Willkommensimbiss~~
13.30–19.00 Uhr, Vorträge
Samstag, 5. November 2022
9.00–12.30 Uhr

Veranstaltungs-ort Hörsaal der Klinik für Augenheilkunde
Universitätsklinikum Münster
Albert-Schweitzer-Campus 1, Gebäude D15,
48149 Münster

Mit freundlicher Unterstützung von



500,00 €



500,00 €



500,00 €



500,00 €



500,00 €



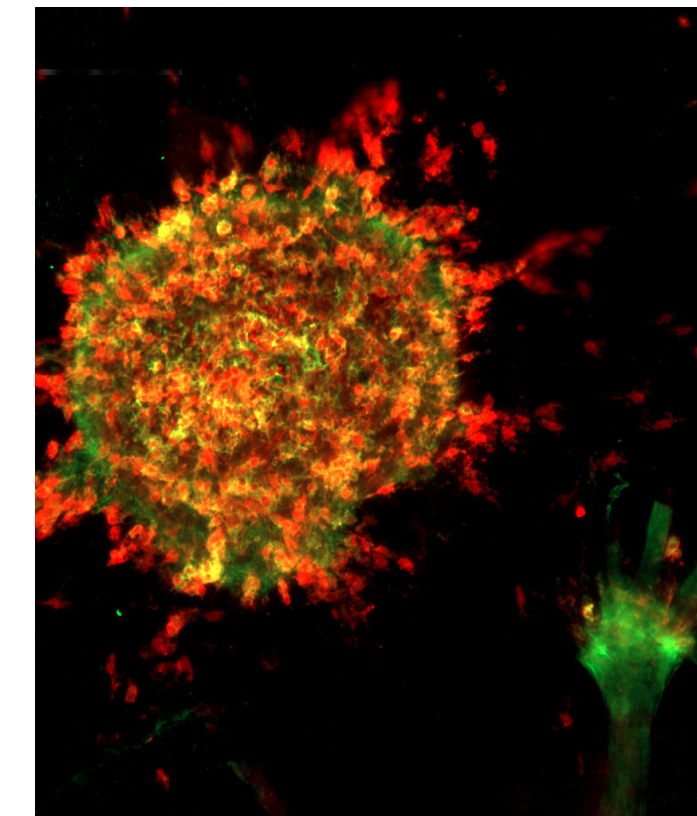
500,00 €

Der Betrag richtet sich je nach Umfang des eingeräumten Werbezweckes. Stand: 10.10.2022

Impressum

Herausgeber: Universitätsklinikum Münster, GB Unternehmenskommunikation
T +49 251 83-55555, unternehmenskommunikation@ukmuenster.de

Klinik für Augenheilkunde



„iSearch“ Basic Research in Ophthalmology

Freitag und Samstag, 4.–5. November 2022,
~~Hörsaal der Klinik für Augenheilkunde, UKM~~
und online

Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

sehr herzlich laden wir Sie zu unserem 9. grundlagenwissenschaftlichen Symposium „iSearch 2022“ ein. ~~Nach zwei Coronajahren wieder in Präsenz~~ freuen wir uns auf ein breites Spektrum wissenschaftlicher Forschungsergebnisse der experimentellen Augenheilkunde.

Die Vorträge decken vielfältigste Bereiche der Grundlagenforschung in der Augenheilkunde ab: Von Zellkultur bis Tiermodell, von Entschlüsselung von Mechanismen bis hin zu therapeutischen Ansätzen. Neben dem reinen wissenschaftlichen Programm ist auch genug Zeit eingeplant, sich in lockerer Atmosphäre kennenzulernen, Erfahrungen auszutauschen und Kooperationen und gemeinsame Projekte zu planen.

~~Wir freuen uns sehr, Sie Anfang November wieder persönlich in Münster begrüßen zu dürfen. Für diejenigen unter Ihnen, denen die Anreise zu aufwendig ist, besteht weiterhin die Möglichkeit online teilzunehmen.~~

Ihre



Univ.-Prof. Dr. med.
Nicole Eter



Prof. Dr. rer. nat.
Peter Heiduschka

Programm

Freitag, 4. November 2022

~~12.30 Uhr Willkommensimbiss~~

Sitzung 1 Die Hornhaut

Moderation T. Fuchsluger

13.30 Uhr Begrüßung

N. Eter

13.35 Uhr siRNA-vermittelte Modifizierung von cornealen endothelialen Zellen führt zum Schutz vor dem Zelltod S. Stähle

13.50 Uhr Tissue Engineering der Augenoberfläche – neue Materialien für die Augenoberflächenrekonstruktion S. Mertsch

14.05 Uhr Hornhaut: Mechanismen zur Ausbildung der Lamellen im Stroma U. Hansen

14.20 Uhr Biomaterialien zu Oberflächenrekonstruktion T. Fuchsluger

Sitzung 2 Endothelzellen/Blutgefäße

Moderation M. Ueffing

14.40 Uhr Untersuchung angio-modulativer mikro-RNAs als Biomarker im Mausmodell der Frühgeborenenretinopathie A. Wenzel

14.55 Uhr Wirkung von VEGF-A165 auf retinale Endothelzellen: Deutliche Unterschiede zwischen kurzzeitigen und Langzeit-Effekten und deren klinische Relevanz H. Deißler

15.10 Uhr Einfluss von CTGF auf die Entwicklung und Pathologie des retinalen Gefäßsystems A. Dillinger

15.25 Uhr Mehr als nur ein Adjuvanz: Inhibition der Neovaskularisierung durch DNA-Motive J. Hurst

15.40 Uhr Pause

Sitzung 3 Signalwege, Moleküle und Mechanismen

Moderation V. Prokosch

16.00 Uhr Anti-Drug Antikörper gegen Brolicizumab und Ranibizumab im Serum und Glaskörper von Patienten einer ophthalmologischen Querschnittskohorte M. Busch

16.15 Uhr Der Einfluss des TGF- Signalwegs bei retinalen Degenerationen B. Braunger

16.30 Uhr Entstehung der Monosomie-3 bei uvealem Melanom A. Tura

16.45 Uhr Das Enigma von Chromosom 10q26 M. Üffing

17.00 Uhr Ein alternativer Mini-Krebs-Zyklus in den Photorezeptoren für ihren stark variablen Energiebedarf F. Paquet-Durand

17.15 Uhr Pause

17.40 Uhr Kristalline als neuroprotektive Agenzien beim experimentellen Glaukom wirken über die Müllerzellen V. Prokosch

Programm

Freitag, 4. November 2022 / Samstag, 5. November 2022

17.55 Uhr Retinale Dystrophien bei neuronalen Ceroid-Lipo-fuszinosen: Mausmodelle und Therapiestrategien U. Bartsch

18.10 Uhr Biocompatibility analysis of synthetic mucin-mimicking Glycopolymers P. Trošan

18.25 Uhr AAV-vermittelte Transduktion muriner okulärer Zelltypen M. Binter

18.40 Uhr Beeinflusst die FFP2-Maske den Blutfluss im Auge? Eine OCTA-Untersuchung J. J. Storp

Samstag, 5. November 2022

Sitzung 4 Die Mikroglia

Moderation T. Langmann

9.00 Uhr Retinale Mikroglia und deren immunologischen Effekte in der AAV-basierten Gentherapie A. Wolf

9.15 Uhr Mikroglia und Makrophagen bei retinaler angiomatöser Proliferation A. Schlecht

9.30 Uhr Die Neutralisierung des VEGF hemmt die Mikroglia im Modell der Laser-induzierten CNV F. Wendt

9.45 Uhr Die Mikroglia phagozytiert subretinal injiziertes Lipofuszin P. Heiduschka

Programm

Samstag, 5. November 2022

Sitzung 5 RPE in vitro und in vivo

Moderation A. Klettner

10.00 Uhr Neue Wege für alte Kulturen: Neue Daten, Entwicklungen und Methoden für das porcine RPE. A. Klettner

10.15 Uhr Veränderungen der Autofluoreszenzeigenschaften bei pathologischen RPE-Veränderungen, Drusen und subretinalen drusenoiden Deposits M. Hammer

10.30 Uhr Pause

10.50 Uhr Tintenfischhaut bei altersabhängiger Makuladegeneration? Protektive Eigenschaften von Ommochromen im retinalen Pigmentepithel P. Dörschmann

11.05 Uhr Langzeitkultivierung von RPE-Zellen auf Nanofasernetzen L. Irlenbusch

11.20 Uhr Zellmorphologie zur Prädiktion AMD affektierter RPE-Zellen L. von der Emde

11.35 Uhr NaIO₃ induziert extrinsische Apoptose in ARPE-19 Zellen A. Safaei

11.50 Uhr Freund oder Feind: RPE-Zellen in Netzhaut-Kokultivierungsmodellen A. Fietz

12.05 Uhr Ausklang am Buffet